

Nr. 37 Lucy aus
Creditz 19. 8. 47
19. 8. 47 R. W. 50

Stefanow, den 3. 8. 47

Mein herzlicher Mäme!

Heute am Samstagabend möchte ich dir
noch einen Gruss senden und dir vor allem auch
für deinen lieben Brief Nr. 48 herzlichst danken.
Er erreichte mich bei bester Gesundheit und möchte
es auch von dir noch hoffen, wie immer gilt meine
ganze Sorge nur dir und wünsche deshalb nur recht
bald bei dir zu sein, damit mal dieser Kummer
ein Ende hätte! Wenn du es nur ahnen könntest,
wie sehr ich mich nach dir sehne, dann würdest du be-
stimmt mich so schlecht von mir denken! Mein Wunsch
ist nur immer, dich glücklich zu machen und dir alle Sorge
abzunehmen und du glaubst, mir gefällt es hier besser
-sonst wäre ich bei dir! Bist schwer im Innern mein
Lieber! Wenn du aber den Inhalt meiner Briefe noch
nicht ganz vergessen hast, dann müsstest du wissen,
wie es mir hier geht und wie sehr ich mich nach dir sehne.
Und wenn ich es hier wirklich schön hätte, auch
dann würde mich nichts halten, wenn ich zu dir dürfte.
Ich weiss, dass dir die Frau fehlt aber auch du müsstest
wissen, dass ich dich über alles liebe und ich mich nicht frei-
willig von dir fern halte! Mein Leben gehört mir und dass
du glaubst immer, es geht nicht mehr allein aber vielen
Männern geht es nicht besser wie dir! Heute war ich wieder
in der kl. Kapelle in Lampersdorf da war bisher noch
keiner Gottesdienst den der Pfarrer aus Kippersdorf abhielt,

Alle kath. aus der Umgebung trafen sich dort
und überall hörst du das die Frauen den Mann in
Deutschland haben. Wir müssen uns eben gedulden sagt
man immer wieder einmal wird der Herrgott auch
unsern Wunsch erfüllen! Wir dürfen Ihn nur nicht
vergessen, dann wird Er auch unsere Litten erhören.
Herbert ich bitte dich, sei auch du nicht so gleich-
gültig, denn wenn du Gott verloren hast, dann traut
Ih alles verloren! Gehe wieder mal zu den hl. Sakramen-
ten und lege alle deine Sorgen, Litten und Wünsche ins
Jesuherz hinein und dir wird wieder leichter ums Herz
werden. Bitte zur Mutter Gottes, Sie ist ja der Trost der
Lebenden u. die Hilfe der Christen die noch keine Bitte
mensch hört hier. Auch uns wird Sie wieder zusammen führen
damit wir glücklich und froh sein können und den Heiland
einmal erfreuen können, durch eine gute Ehe u. eine frommen
familie.

Du weist, den Herrgott kann alles bei Ihn ist nichts
unmöglich. Auch dich mein Liebling wird Er nicht hungern
lassen, wenn du alle Tage ums tägliche Brot bittest auch
wenn die Lebensmittel noch so knapp sind. Jeder Vater sorgt
für seine Kinder und wieviel mehr erst der himmlische Vater
wenn wir alle unsere Pflichten erfüllen! Wir werden gegen-
wärtig schwer geprüft aber wenn wir alles Leid ge-
duldig tragen, wird auch der Lohn nicht ausbleiben.
Dann mein Lieber vertraue auf Gott und du brauchst
nicht versagen.

Hier ist die Ente schon alles blindet und wir jungen
Leute müssen dauernd auf anderen Dorn, helfen.
Lange können Sie uns bestimmt nicht mehr halten, denn
es sind schon wieder mehr Deutsche nach hier gebracht
worden u. was sollen die vielen Arbeiter hier?

Wir hoffen wir das Beste.

Du schreibst dass du zu Kätzel fahren wirst. Wir freuen uns,
dass Sie wieder glückliche Mutter geworden ist u. wünschen
Ihn u. Ihre familie das Beste. Grüsse bitte auch alle Angehörigen
und nimm du besonders herzliche Grüsse u. Küsse mit
den besten Wünschen von deiner Anna u. Mutter.